

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

**Fraktion Bündnis
90/ Die Grünen**

**Fraktion Die
Grafschafter**

FDP-Fraktion

**Fraktion
DIE LINKE.**

Stadt Moers

Herrn Bürgermeister
Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 19. November 2014

Gemeinsame Resolution der Mitglieder des Rates der Stadt Moers

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Fraktion Die Grafschafter, die FDP-Fraktion und die Fraktion DIE LINKE beantragen gemeinsam mit dem Bürgermeister:

Der Rat der Stadt Moers beschließt:

Gemeinsame Resolution der Mitglieder des Rates der Stadt Moers

„Moers, ein friedlicher und sicherer Zufluchtsort!“

„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Artikel 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

Grundlage des Friedens und der Gerechtigkeit in Deutschland sind der Schutz und die Verteidigung der unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechte, die in unserem Grundgesetz niedergelegt sind.

Der Rat der Stadt Moers bekennt sich vor dem Hintergrund steigender Flüchtlingszahlen und Asylbewerber ausdrücklich zu seiner Verantwortung in Moers für Menschenwürde einzutreten. Aus dieser Verpflichtung heraus heißen wir alle Menschen, die auf Grund von Krieg, Verfolgung aus religiösen, politischen und anderen Gründen, Hunger und existenzieller Not ihre Heimat verlassen mussten, in Moers willkommen.

Unsere Stadt soll und wird für diese Menschen ein friedlicher und sicherer Zufluchtsort sein – Moers steht für eine lange Tradition von Toleranz und Zuwanderung.

Als Rat der Stadt Moers sehen wir uns daher auch in der Verpflichtung die Probleme, die große Zuwanderungszahlen mit sich bringen, sowie die damit verbundenen, seien sie berechnigte oder unberechnigte, Sorgen und Ängste, anzunehmen und diese offen und ehrlich anzugehen, damit sich kein neuer Nährboden für Fremdenfeindlichkeit bilden kann.

Viele Menschen sollen durch diese Resolution des Rates der Stadt Moers ermutigt werden, in Betrieben, Kirchen, Schulen, in Medien und Kultur, in Vereinen und im Sport, entschlossen und konstruktiv für die Menschenwürde in unsere Stadt einzutreten und anderen Tendenzen entgegenzutreten.

Wir rufen sowohl die Einheimischen als auch die Hinzukommenden auf, sich zu öffnen, Gelegenheiten des Kennenlernens und des Austausches zu nutzen. Da ohne gemeinsame Sprache eine Verständigung schwer möglich ist, begrüßen wir Sprachkurse, unterstützen wir das ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger, die Hilfestellung leisten und Möglichkeiten der Begegnungen, des sich Kennenlernens schaffen.



Christoph Fleischhauer
Bürgermeister



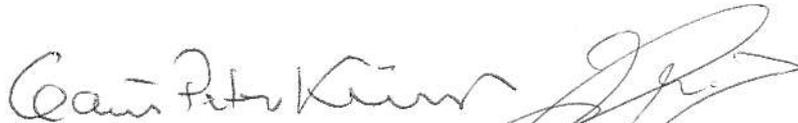
Mark Rosendahl
SPD-Fraktionsvorsitzender



Ingo Brohl
CDU-Fraktionsvorsitzender



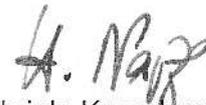
Christopher Schmidtke
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen



Claus Peter Küster
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Die Gräfschafter



Dino Maas
FDP-Fraktionsvorsitzender



Gabriele Kaenders
Fraktionsvorsitzende
DIE LINKE.